

Auszeichnungen für fortschrittliche Umweltprojekte

Janine Steeger moderiert KlimaExpo.NRW

Zwölf Klimaschutzprojekte aus Nordrhein-Westfalen wurden bei der KlimaExpo.NRW in Düsseldorf ausgezeichnet. Moderiert wurde die Veranstaltung von der Nachhaltigkeitsexpertin Janine Steeger, während die Preise von NRW-Klimaschutzminister Johannes Remmel verliehen wurden. Auch Nordrhein-Westfalens Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und der Schauspieler und Umweltaktivist Hannes Jaenicke würdigten das Engagement der Preisträger.

Köln, 24. Juni 2016. Nordrhein-Westfalen ist bundesweit Vorreiter beim Klimaschutz. Ein gutes Beispiel dafür ist die KlimaExpo.NRW, eine Initiative der Landesregierung, die bis zum Jahr 2022 1.000 Projekte zum Thema Klimaschutz präsentiert und prämiert. Gestern wurden zum zweiten Mal zwölf Projekte ausgezeichnet.

Janine Steeger, ehemalige RTL-Moderatorin und Nachhaltigkeitsexpertin, wurde bewusst für die Moderation der Preisverleihung ausgewählt. Sie vereint ein fundiertes Wissen zu den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit mit professionell-charmanter Moderationserfahrung. Dass die Wahl auf sie fiel, macht Janine Steeger stolz, wie sie selbst berichtet: „Die KlimaExpo ist eine tolle Initiative, die sich ernsthaft mit dem Klimawandel und seinen Folgen auseinandersetzt und nach realisierbaren Lösungen sucht. Da Umweltschutz auch für mich ein wichtiges Thema ist, bin ich froh, durch eine solche Veranstaltung führen zu dürfen.“

Das alte Kesselhaus in Düsseldorf war die Kulisse für die feierliche Preisverleihung und auch Hannelore Kraft machte deutlich, wie wichtig ihr dieses Großprojekt ist, das nur von den vielfältigen Ideen der Teilnehmer lebt. „Klimaschutz ist ein Fortschrittsmotor für Wirtschaft und Gesellschaft – das zeigen die Projekte der KlimaExpo.NRW. Die Preisträger sind eine beeindruckende Bestätigung für die nachhaltige Leistungsfähigkeit unseres Landes und zugleich ein Ansporn, Klimaschutz auch als wirtschaftliche Innovation noch stärker voran zu treiben“, so die Ministerpräsidentin.

Neben ihr und dem Klimaschutzminister Johannes Remmel erhielt die Veranstaltung weitere prominente Unterstützung durch den Schauspieler Hannes Jaenicke, der für sein Engagement für Umwelt- und Tierschutz bekannt ist. Er motivierte alle Anwesenden, selbst aktiv zu werden und sich auch bei kleinen Projekten einzubringen: „Es ist immer einfach, sich zurückzulehnen und abzuwarten, dass andere etwas tun. Doch so kommen wir nicht weiter. Es geht darum, selbst konsequent zu handeln und so als Gesellschaft Schritt für Schritt voranzukommen“, so Jaenicke.

Dass es Menschen gibt, die sich bereits engagieren und eigene Ideen haben, wie das Weltklima gerettet werden kann, zeigen die ausgezeichneten Projekte der KlimaExpo.NRW. Darunter sind Projekte wie die Nachhaltige Holzenergiewirtschaft im Kreis Oberberg oder Zu gut für die Tonne der Bochumer AKAFO-Mensen, die InnovationCity Ruhr, die Klimakommune Saerbeck bis hin zum Bedarfsorientierten Schülerverkehr in Olfen und der CO2-freien Post-Zustellung in Bonn. Die vielfältigen Projekte wurden den ca. 400 Gästen aus Politik, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft in anschaulichen Filmen dargestellt und anschließend die Preisträger durch Nordrhein-Westfalens Klimaschutzminister Remmel ausgezeichnet. Auch er sieht positiv in die Klimazukunft seines Landes: „Das Engagement für den Klimaschutz in NRW ist groß, und auch viele kleine Schritte bringen uns der Erreichung der Klimaschutzziele näher. Deshalb ist es sinnvoll, die guten Beispiele ins Schaufenster zu stellen, um zu zeigen, dass ‚Klimaschutz made in NRW‘ als Gemeinschaftswerk große Strahlkraft entwickelt.“

Der Vorsitzende Geschäftsführer der KlimaExpo.NRW, Dr. Heinrich Dornbusch, betonte, dass es bei der Initiative um Erlebbarkeit von Fortschritt und Forschung geht: „Wir möchten dem Fortschrittsmotor Klimaschutz mit unserer Leistungsschau ein Gesicht geben. Die ausgezeichneten Projekte zeigen in besonderem Maße, dass es sich lohnt, sich für den Klimaschutz zu engagieren – wirtschaftlich, gesellschaftlich und persönlich.“ Künftig sollen die Projekte der KlimaExpo zu Themenrouten verknüpft und direkt besuchbar gemacht werden. Positive Beispiele werden auf Fachmessen einem breiten Publikum präsentiert.

**Die Ausgezeichneten Projekte 2016 der KlimaExpo.NRW in der Übersicht:
Themenwelt „Energie neu denken“**

Platz 1: Nachhaltige Holzenergiewirtschaft im Kreis Oberberg

Platz 2: Bürgerwindpark Hilchenbach

Platz 3: Windtestfeld Grevenbroich

Themenwelt „Ressourcen schonen“

Platz 1: Zu gut für die Tonne

Platz 2: Kreislaufwirtschaft am Standort Lünen

Platz 3: Energiespardetektive & WARM-Up!

Themenwelt „Quartiere entwickeln“

Platz 1: InnovationCity Ruhr

Platz 1: Klimakommune Saerbeck

Platz 3: Klimaquartier Wuppertal Arrenberg

Themenwelt „Mobilität gestalten“

Platz 1: Bedarfsorientierter Schülerverkehr Olfen

Platz 1: CO₂-freie Zustellung in Bonn

Platz 3: mobil4you

Bildermaterial zu den Projekten und zur Verleihung finden Sie unter dem folgenden Link:
www.klimaexpo.nrw/aktuelles/vorreiter2016





Foto oben: KlimaExpo.NRW/K.Voit

Foto unten: Naturgut Ophoven/ Hans-Martin Kochanek

Bildunterschriften:

Oben: Vorsitzender Geschäftsführer der KlimaExpo.NRW, Dr. Heinrich Dornbusch und die Ministerpräsidentin Hannelore Kraft im Gespräch mit Moderatorin Janine Steeger.

Unten: Feierlicher Rahmen im alten Kesselhaus in Düsseldorf für die KlimaExpo.NRW

Über die KlimaExpo.NRW

Die KlimaExpo.NRW ist eine ressortübergreifende Initiative der NRW-Landesregierung. Um Energiewende, Klimaschutz und die notwendige Anpassung an die Folgen des Klimawandels als Schubkräfte einer nachhaltigen Entwicklung für Wirtschaft und Gesellschaft nutzbar zu machen, hat die Landesregierung die KlimaExpo.NRW ins Leben gerufen. Ziel der Landesgesellschaft ist es, erfolgreiche Projekte in innovativen Formaten einem breiten Publikum bis hin zur internationalen Ebene zu präsentieren und zusätzliches Engagement für den Klimaschutz zu initiieren. Die KlimaExpo.NRW zeigt 1.000 Schritte in die Zukunft auf.

Die Schritte sind gleichermaßen Roadmap und Erfolge, Kommunikationsanlässe und Aktivitäten – aber vor allem eines: Die Aufforderung zum Mitmachen. Die Schritte strukturieren die Aktivitäten der KlimaExpo.NRW und damit den Prozess, das technologische und wirtschaftliche Potenzial Nordrhein-Westfalens im Klimaschutz zu präsentieren. Die KlimaExpo.NRW ist zugleich Leistungsschau und Ideenlabor für den Standort NRW und das nicht nur an einem Ort und an einem Tag, sondern landesweit und das bis 2022.

Über Janine Steeger

Janine Steeger ist Moderatorin und Journalistin mit langjähriger Berufserfahrung, die sich schon seit vielen Jahren mit den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit beschäftigt und diese auch fest in ihren grünen Lebensstil integriert hat. Deshalb engagiert sie sich nun als Nachhaltigkeitsbotschafterin und hat es sich zum Ziel gemacht, andere für ihre Ideen und Gedanken zu begeistern. Das macht Frau Steeger nicht nur zu einer Expertin im Bereich Moderation, sondern auch zu einer authentischen Multiplikatorin für grünes Denken. Immer mehr Veranstalter grüner Events vertrauen auf Frau Steeger und ihre Expertise. So moderierte sie in der Vergangenheit Veranstaltungen bspw. auf der Woche der Umwelt im Schloss Bellevue, die Preisverleihung des Aktionspreises Spitze Nadel, Diskussionsrunden auf Fachmessen und Kongressen für nachhaltige Textilien und Energieforen.

Informationen zu Janine Steeger finden Sie auch unter:

<https://www.facebook.com/JanineSteegerOfficial>

<https://twitter.com/janinsteeger>

<https://www.youtube.com/channel/UC2PCE5N832WjGX8Gr61mCXw>

https://www.instagram.com/janine_steeger/

https://www.xing.com/profile/Janine_Steeger

Im Falle einer Veröffentlichung bitten wir um ein Belegexemplar an folgende Adresse:

Pressekontakt

Agentur für nachhaltige Kommunikation

Ulrike Stöckle

Bismarckstraße 19

76870 Kandel

Telefon: +49 7275 4014255

Mobil: +49 170 5873821

info@nachhaltig-kommunizieren.com

www.nachhaltig-kommunizieren.com